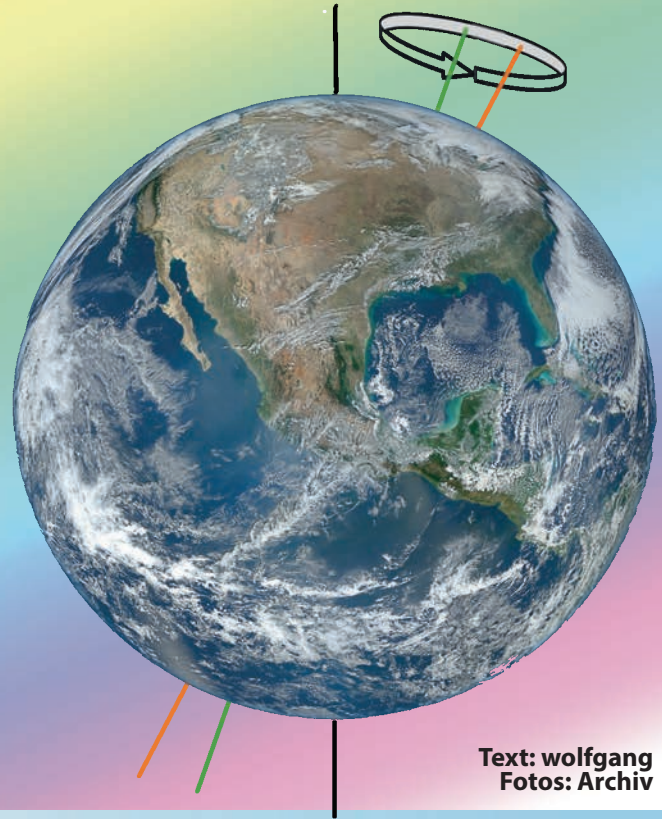


UNSERE ERDE

VERSCHIEBT SICH DIE ERDACHSE TATSÄCHLICH?



Text: wolfgang
Fotos: Archiv

Das Leben in der Natur hat wenig mit dem künstlichen und egozentrischen Leben in Großraumbüros, Großstädten oder unserem sozialen Umfeld zu tun.

Die Natur prägten Völker und die Inuit haben zu Natur, Tieren, Himmel, Sternen und Sonne eine innige Beziehung. In Schnee und Eis zu überleben bedeutet genau zu wissen, wie alles funktioniert.

Jahr für Jahr geht in Grönland die Sonne nach der Polarnacht erst am 13. Januar auf. Im Jahr 2011 zeigte sie sich aber bereits am 11. Januar. Die Inuit berichten auch von Wetterkapriolen,

wie höhere Temperaturen im Vergleich zu den Jahrzehnten zuvor und Regen im polaren Winter, statt Schnee und Eis. Sie warnten im Frühjahr 2011 vor den Folgen einer Erdachsenverschiebung und sie sehen dies als Auslöser für das ungewöhnliche Wetter.

Die Warnungen der Inuit

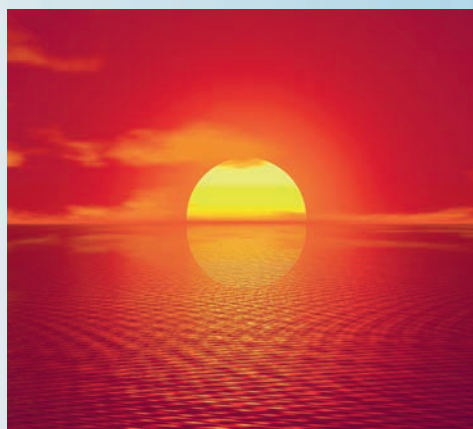
(Ludy Pudluk, Elijah Nowdlak, Herve Paniaq von den Inuit an der Ostküste Grönlands)

Die Sonne steht falsch. Die Sterne stehen falsch. Die Erdachse hat sich geändert. Um Seehunde zu jagen benötigen wir Tageslicht. Wir hatten im polaren Winter nur eine Stunde Tages-

licht. Heute, am 21. Dezember, dem Tag des Sonnentiefstandes hatten wir aber zwei Stunden Tageslicht.

Geänderter Sonnenaufgang

Diese Veränderung ist deutlich feststellbar, denn das Tageslicht ist viel höher am Horizont als sonst. Ich merke diese Veränderungen durch Beobachten der Atmosphäre. Ich habe schon immer hier gelebt und mein ganzes Leben lang die Sonne beobachtet. Der Verlauf der Sonne hat sich nicht verändert, dafür aber der Punkt, an dem sie aufgeht. Vielleicht ist die Erdachse gekippt. Wir möchten über die Sonne und die Umwelt spre-





chen, aber wir wissen nicht, was wirklich passiert ist. Die Sonne ging sonst sehr nah „neben“ der höchsten Spitze des Berges auf. Neuerdings geht sie „hinter“ der höchsten Spitze des Berges auf. Da die Sonne jetzt höher strahlt, bekommen wir jetzt mehr Hitze ab. Dies verändert das Klima.

Orientierung

Ich habe gelernt, mich anhand der Sterne zu orientieren. Aber sie sehen jetzt anders aus. Wir haben festgestellt, dass sich die Positionen der Sterne verändert haben. In unserer Welt verändert sich derzeit alles: unser Land, der Himmel und die Umwelt. Die Eisschollen verhalten sich anders, was mit der veränderten Windrichtung zu tun hat. Der Wind kam normalerweise aus Norden. Wir hatten seit langer Zeit keinen Nordwind mehr. Der Wind kommt jetzt hauptsächlich aus Osten; sogar Südwind gibt es ab und zu, was sonst nie der Fall war. Der strenge Ostwind bringt sehr schlechtes Wetter mit, wodurch die Jagd

und der Fischfang erschwert wird.

Da sich dieser Zyklus stark beschleunigt, könnte eine Polumkehr ziemlich rasch eintreten.

Bisherige Beobachtungen sind:

- Der Südpol hat die Antarktis bereits verlassen und der Nordpol rast über den arktischen Ozean.
- „Die Magnetpole der Erde bereiten sich auf das Umdrehen vor.“ - Missionsmanager, SWARM ESA
- Das Magnetfeld ist seit 1600 zunehmend schwächer geworden.
- Das Magnetfeld schwächte sich allein im Zeitraum von 1800 bis 2000 um 10% ab.
- Das Magnetfeld der Erde schwächte sich zunächst um etwa 5% pro Jahrhundert ab, mittlerweile um 5% pro Jahrzehnt.
- Seit 2014 schwächt sich das Magnetfeld weiterhin und noch rapider ab.
- Magnetische Umkehrungen können innerhalb von weniger als 100 Jahren auftreten.
- Magnetische Umkehrungen führen zu Löschvorgängen.
- Das Erdmagnetfeld benimmt sich daneben und Geologen wissen nicht, warum.....
- Die unregelmäßige Bewegung

des magnetischen Nordpols zwingt die Experten das Modell zu aktualisieren, das die globale Navigation unterstützt.

- Der Nordmagnetpol ist von Kanada weg und nach Sibirien gesprungen.

Etwas Seltsames und Gewaltiges geschieht derzeit.

Dabei stellt sich die Frage, ob das normal ist oder wollen uns die „Weltenlenker“ und „Gutmenschen“ wieder einmal dumm halten?

wolfgang

Quellen:

<https://www.gehvoran.com/2016/06/prophezeiungen-der-naturvolker-uber-die-veranderungen-des-klimas/>
<https://wissenschaft3000.wordpress.com/2015/01/21/die-war-nungen-der-inuit-uber-die-erdachsenverschiebung/>
<http://magneticreversal.org/>
<https://derwaechter.org/neuigkeiten-ueber-die-polverschiebung-nur-noch-300-meilen-bis-40-grad-nullpunkt-erreicht-sind>
<https://www.youtube.com/watch?v=z7oW8d-tYoE>

**DIE GRÖSSTE ENTSCHEIDUNG DEINES LEBENS
LIEGT DARIN, DASS DU DEIN LEBEN ÄNDERN
KANNST, INDEM DU DEINE GEISTESHALTUNG
ÄNDERST.**

ALBERT SCHWEITZER